

Initiativgruppe Wir-Sind-Radevormwald
c/o Frank Jumpertz
Auf der Brede 28
42477 Radevormwald



Radevormwald, den 30.08.2012

Rat der Stadt Radevormwald
z. H. Herrn Bürgermeister
Dr. Josef Korsten

Hohenfuhrstr. 13
42477 Radevormwald

Bürgerantrag gemäß §24 der Gemeindeordnung NW
Moratorium zur Innenstadtsanierung

Sehr geehrter Herr Dr. Korsten

Da die Innenstadtsanierung keine ungeteilte Zustimmung der Radevormwalder Bevölkerung findet, und die bisher eingeleiteten Maßnahmen zur Belebung der Innenstadt nicht fruchten, fordern wir ein Moratorium zur Innenstadtsanierung.

Die Neugestaltung des Marktplatzes ist weitgehend gelaufen. Die Sanierung der Innenstadt soll nach Fertigstellung des Marktplatzes für 1 1/2 bis 2 Jahre unterbrochen werden. Der reparaturbedürftige Schlossmacherplatz soll aber im Anschluss an die Marktfertigstellung saniert oder dessen Umbau vorgezogen werden, da die Unfallgefahr durch vernachlässigte Instandhaltungsmaßnahmen eine zu große Gefahr, besonders für die ältere Bevölkerung darstellt.

Die gewonnene Zeit soll genutzt werden, um über neue Varianten zur Innenstadtbelebung nachzudenken und diese zu diskutieren. Befürworter und Kritiker müssen vorbehaltlos in eine neue gemeinsame Diskussion einsteigen.

Darüber hinaus könnte für den Zeitraum des Moratoriums der Markt versuchsweise zur Überführung, als Einbahnstraße mit einer max. zulässigen Geschwindigkeit von 20 KM/Std., geöffnet werden. Nach Auswertung dieses Versuchs wird die weitere Vorgehensweise festgelegt. Zudem hat sich gezeigt, dass die nun schon über 3 Jahre vorliegende Planung zur Innenstadtsanierung auch bei Investoren keinen Anklang findet. Nicht anders sind die zunehmenden Leerstände zu erklären.

Vor diesem Hintergrund fordern wir Sie auf, die Innenstadtsanierung zu unterbrechen, und nach neuen zukunftsfähigen Lösungen für die Stadt Radevormwald zu suchen.

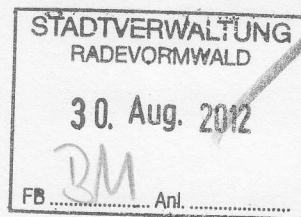
Kopien der bisherigen Unterzeichner zur Forderung eines Moratoriums liegen bei.

Mit freundlichen Grüßen, stellvertretend für die Gruppe „Wir-Sind-Radevormwald“.

Frank Jumpertz
Uwe Fentzahn
Jürgen Wustmann
Matthias Schwanz

Kommunikation über:
fon Frank Jumpertz
fon Matthias Schwanz
fon Jürgen Wustmann

an@wir-sind-radevormwald.de
01 77 . 866 58 33
0 21 95 . 93 18 30
0 21 95 . 93 13 45.



Abp. III, alle
Traktanten, ED →
b.R.
(nur Ausschreiben
und 1. Anlage)

213 Unterschriften
an Radevormwald,
17 von auswärts



Moratorium zur Innenstadtsanierung gefordert

„Die Mehrheit hat entschieden“ – so lässt sich kurz und knapp die Reaktion von Herrn Bürgermeister Korsten zusammenfassen, mit der er sich gegen die zunächst noch eher allgemein gehaltene Forderung von „Wir sind Radevormwald“ gewendet hat.

Die Mehrheit?

Gerade **22 Prozent der angeschriebenen Radevormwalder Haushalte** haben sich 2009 an der Befragung zur Sanierung der Innenstadt beteiligt, bei der 12.000 Fragebögen verschickt wurden. **Das sind nach Adam Riese 3000 Bürgermeinungen**, auf die sich Herr Dr. Korsten stützt.

Die Mehrheit? Radevormwald hat an die 24 000 Einwohner.

Dabei lässt sich ein Komplettumbau der Innenstadt weder aus der Fragestellung, noch aus dem Ergebnis der Befragung herleiten. So sprachen sich etwa 1.700 Radevormwalder für eine attraktivere Begrünung der Innenstadt aus. Etwas mehr als die Hälfte davon sahen Beleuchtung und Fassadenverbesserungen als ausreichend an. Wieder 900 äußerten gar keine Vorstellung.

Fazit: **Die Innenstadtsanierung findet keineswegs die ungeteilte**

Zustimmung der Radevormwalder Bevölkerung.

An dieser Stelle konstatieren wir: Die Neugestaltung des Marktplatzes ist weitgehend gelaufen. Vor weiteren Maßnahmen zum Umbau der Innenstadt fordern wir jedoch ein Moratorium: **Die Sanierung wird nach Fertigstellung des Marktplatzes für 1 ½ bis 2 Jahre unterbrochen.**

Der reparaturbedürftige Schlossmacherplatz wird saniert oder dessen Umbau vorgezogen. Die gewonnene Zeit wird dazu genutzt, um über neue Varianten zur Innenstadtlebung nachzudenken und zu diskutieren. Befürworter und Kritiker müssen vorbehaltlos in eine neue gemeinsame Diskussion einsteigen. Darüber hinaus könnte für den Zeitraum des Moratoriums der Markt versuchsweise zur Überführung geöffnet werden. Nach Auswertung dieses Versuchs wird die weitere Vorgehensweise festgelegt.

BITTE UNTERZEICHNEN AUCH SIE DIE FORDERUNG NACH EINER

UNTERBRECHUNG DER BAUARBEITEN:

Name	Vorname	Strasse	PLZ/ORT
RINGSORF	MARGARET	KREUZSTR.78	42474
Helmich	Christa	Oststr.2	RADEVORMWALD